

## Cabrio oder nicht Cabrio – das ist hier die Frage



Entscheidungen zu treffen ist nicht nur eine wichtige Managementaufgabe, sondern trifft jede und jeden in verschiedenen Lebenssituationen. Auch bei der Lösung naturwissenschaftlicher Fragestellungen kommt man häufig in die Lage, eine Entscheidung treffen zu müssen. Man hat beispielsweise aus verschiedenen Modellen oder Untersuchungsmethoden das bzw. die geeignete zu wählen.

Die Wahl ist in diesem Fall nicht subjektiv, nach persönlichen Vorlieben, sondern nach objektiven, unvoreingenommenen Kriterien zu treffen. Um den Prozess der Entscheidungsfindung objektiver zu gestalten, bedient man sich unterschiedlicher Hilfsmittel.



### Erstellen einer Entscheidungsmatrix

Ein Hilfsmittel, das die Wahl verschiedener Möglichkeiten unterstützt, ist die Entscheidungsmatrix. Als Beispiel dient die Anschaffung eines Autos nach erfolgreicher Absolvierung des Führerscheins. Zur Wahl stehen ein blauer Geländewagen und ein rosa Cabrio.

1

Suchen Sie geeignete Eigenschaften (Attribute), mit denen Sie das Objekt der Begierde beschreiben können und schreiben Sie diese untereinander auf. Es ist empfehlenswert, diesen Schritt in einer Gruppe durchzuführen, um mehr Eigenschaften zu sammeln. Hüten Sie sich davor, die Eigenschaften, vor allem jene der anderen Gruppenmitglieder, schon in diesem Schritt zu bewerten oder gar als unsinnig zu verwerfen.

| Eigenschaften                     |  |  |  |  |  |
|-----------------------------------|--|--|--|--|--|
| Motorleistung (in kW)             |  |  |  |  |  |
| Kaufpreis (in €)                  |  |  |  |  |  |
| Kraftstoffverbrauch (in L/100 km) |  |  |  |  |  |
| Farbe                             |  |  |  |  |  |

2

Bewerten Sie die Eigenschaften und gewichten Sie diese durch das Vergeben von Punkten. Vergeben Sie für jene Eigenschaft, die Ihnen am unwichtigsten ist, einen Punkt, für die nächstwichtigere Eigenschaft zwei Punkte und führen Sie diese Bewertung solange durch, bis Sie alle Eigenschaften bewertet haben. Ändern Sie Ihre Bewertung so lange, bis Sie für Sie zutreffend ist. Vergeben Sie dieselben Punkte für Eigenschaften, die für Sie gleich viel Bedeutung haben. Die Bewertung der Eigenschaften ist auch bei Entscheidungen, die Sie nicht alleine treffen können, vorerst alleine durchzuführen. Ihre Eltern verfolgen beim Autokauf bei der Eigenschaft Kaufpreis des Wagens bestimmt andere Interessen und gewichten diesen Punkt daher möglicherweise unterschiedlich zu Ihnen.

| Eigenschaften                     |   |  |  |  |  |
|-----------------------------------|---|--|--|--|--|
| Motorleistung (in kW)             | 3 |  |  |  |  |
| Kaufpreis (in €)                  | 1 |  |  |  |  |
| Kraftstoffverbrauch (in L/100 km) | 2 |  |  |  |  |
| Farbe                             | 4 |  |  |  |  |

3

Sollten Sie die Entscheidung nicht alleine treffen können, diskutieren Sie Ihre Gewichtungspunkte mit allen an der Entscheidung beteiligten Personen. Einigen Sie sich in der Gruppe auf eine einheitliche Punktevergabe für die Gewichtung der Eigenschaften.

**4**

Beurteilen Sie die Eigenschaften nun für jedes zur Wahl stehende Objekt. Vergeben Sie dazu fünf Punkte für eine sehr gute Erfüllung dieser Eigenschaft, vier Punkte für eine gute Erfüllung, drei Punkte für eine mäßige Erfüllung, zwei Punkte für eine schlechte Erfüllung und einen Punkt, wenn das Produkt die Anforderung gar nicht erfüllt. Bewerten Sie die zur Auswahl stehenden Produkte einzeln und unabhängig voneinander. Hüten Sie sich davor, die beiden Produkte in diesem Schritt miteinander zu vergleichen, um die Objektivität zu wahren.

| Eigenschaften                     |   | Geländewagen |  | Cabrio |  |
|-----------------------------------|---|--------------|--|--------|--|
| Motorleistung (in kW)             | 3 | 4            |  | 5      |  |
| Kaufpreis (in €)                  | 1 | 2            |  | 4      |  |
| Kraftstoffverbrauch (in L/100 km) | 2 | 3            |  | 2      |  |
| Farbe                             | 4 | 2            |  | 5      |  |

**5**

Multiplizieren Sie die Gewichtungspunkte mit den Punkten der Beurteilung und bilden Sie anschließend die Summe der Produkte für jedes zur Wahl stehende Objekt. Die Option, welche die maximale Punktzahl erreicht hat, ist zu wählen. Gratulation, Sie haben sich für das hübsche rosa Cabrio entschieden!

| Eigenschaften                     |   | Geländewagen |    | Cabrio    |    |
|-----------------------------------|---|--------------|----|-----------|----|
| Motorleistung (in kW)             | 3 | 4            | 12 | 5         | 15 |
| Kaufpreis (in €)                  | 1 | 2            | 2  | 4         | 4  |
| Kraftstoffverbrauch (in L/100 km) | 2 | 3            | 6  | 2         | 4  |
| Farbe                             | 4 | 2            | 8  | 5         | 20 |
|                                   |   | <u>28</u>    |    | <u>43</u> |    |

**6**

Bei vielen getroffenen Entscheidungen ist die Nachvollziehbarkeit dieser Entscheidungsfindung von Bedeutung. Zum Beispiel besteht bei politischen Entscheidungen ein großes Interesse an der Transparenz der Entscheidungsfindung durch die Bevölkerung. Eine Entscheidungsmatrix dient in solchen Situationen nicht nur als Hilfsmittel zur Entscheidungsfindung selbst, sondern erleichtert auch die Dokumentation und Präsentation der Managementaufgabe.

## Aufgaben zur Entscheidungsmatrix

### M 1 Eigene Lebenswelt

A++ Treffen Sie mithilfe einer Entscheidungsmatrix eine Auswahl für ein Thema Ihrer Wahl. Wählen Sie durchaus schwierige Entscheidungen aus Ihrer persönlichen Lebenswelt und versuchen Sie, diese mit der erlernten Methode zu analysieren.

### M 2 Managementaufgabe

C+ Die Entscheidungsmatrix ist ein Werkzeug, um Managementaufgaben zu erleichtern und Entscheidungen objektiv und vorurteilsfrei treffen zu können. Diskutieren Sie in der Gruppe, ob auch mit dieser Methode subjektive Entscheidungen möglich sind, und wenn ja, in welchem Schritt sich diese Subjektivität in die Methode einschleicht.